

1. Staatsexamen endgültig nicht bestanden

Beitrag von „Powerflower“ vom 1. September 2010 20:52

Hallo Fantasma, ich finde deinen Kommentar hier irgendwie fehl am Platze. Da ist jemand am Boden zerstört. Nicht immer ist "Faulheit" verantwortlich, wenn jemand das erste Examen nicht schafft. Zudem ist jeder Mensch unterschiedlichen Belastungen ausgesetzt, jemand, der z.B. Eltern als Pflegefall zu versorgen hat und viel jobben muss, hat viel schlechtere Voraussetzungen als jemand, der ein unbekümmertes Studentenleben genießen kann und das ganze Studium finanziert bekommt. Natürlich gibt es auch Menschen, die unter widrigen Umständen das Examen schaffen, aber es gibt auch Menschen, die es eben nicht schaffen. Daneben gibt es noch den von vielen unterschätzten Faktor Prüfungsangst kombiniert mit völligem Blackout. Ich denke nicht, dass dieser Thread hier der richtige Platz ist, um deine Frage zu diskutieren.

Delfinaki, leider kann ich zum Thema nichts beisteuern, aber ich ziehe den Hut, dass du nicht aufgeben willst. Ich wünsche dir, dass du deinen Weg findest. Eine Freundin von mir wiederholte sämtliche Prüfungen, die Zwischenprüfung, Sportprüfung, das erste Examen (das sie dann allerdings geschafft hat) und jetzt ist sie glückliche Lehrerin, die das zweite Examen immerhin auf Anhieb geschafft hat, Praxis lag ihr viel mehr als Theorie. Manche Leute gehen einen Umweg, vielleicht gehörst du auch zu ihnen?